

## Handgemachte Kopfnüsse vom Linzer "Universaldilettanten"

**LINZ.** Der Linzer Christopher Brunner behauptet sich im Computerzeitalter in einer Marktnische.

Der 39-jährige Mann hat sich in den vergangenen fünf Jahren mit individuell von Hand gestalteten Kreuzworträtseln einen Namen gemacht.

Der gelernte Volkswirt erstellt Kopfnüsse (Kreuzwort-, Zahlenkreuzworträtsel, Querdenker, Sudokus, Suchbildrätsel sowie Labyrinth) für Tageszeitungen, Fachmagazine und auch für zahlreiche Medien in Deutschland. Brunner bastelt zudem Rätsel zu bestimmten Sachthemen wie etwa rund um die Fliegerei. Derzeit arbeitet er auch am "Turm des Wissens" (einer Kreuzworträtsel-Litfasssäule) anlässlich des Kulturhauptstadtjahres 2009 in Linz.

Seine Großmutter hatte Christopher Brunner einst mit dem Rätselvirus angesteckt. Er bezeichnet sich selbst als "Universaldilettanten", der sich überall etwas, aber nirgends wirklich tief auskennt.

Der Autodidakt, der seine Rätselwerkstätte als Einmannbetrieb ([www.kreuzwortraetsel.at](http://www.kreuzwortraetsel.at)) führt, ist bekannt für seine humorvollen Fragen. Der Regionalbezug kommt bei dem Linzer ebenfalls nicht zu kurz: Da kann schon einmal nach dem Feuerkogel, nach dem Feldkirchner See oder nach Raiffeisen-Boss Ludwig Scharinger gefragt werden.

**OÖNachrichten** vom 09.01.2007